



ÖKOBASIS One World Protect Jahresbericht

01.11.2024 – 31.10.2025

MANAGEMENT UND VERWALTUNG

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Warburg Invest
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
(im Folgenden: Warburg Invest)

Aufsichtsrat

Markus Bolder
M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg -
Vorsitzender -

Thomas Fischer
Sprecher des Vorstandes
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg
- stellv. Vorsitzender -

Prof. Dr. Peter Seppelfricke
Osnabrück

Geschäftsführung

Matthias Mansel

Torsten Engel

Verwahrstelle

M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg

Abschlussprüfer

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 12
D-20355 Hamburg
DEUTSCHLAND
www.bdo.de

TÄTIGKEITSBERICHT

Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an die Grohmann & Weinrauter VermögensManagement GmbH, Königstein im Taunus.

1. Anlageziele und -strategie

Die Anlageziele des ÖKOBASIS One World Protect sind eine Reduzierung von Preistrückgängen bei fallenden Kursen an den globalen Aktienmärkten und eine möglichst hohe Partizipation an deren Aufwärtsbewegungen. Dabei strebt dieser Fonds nachhaltige Investition im Sinne des Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor – „Offenlegungsverordnung“) an. Das nachhaltige Investitionsziel des Fonds ist, in Unternehmen zu investieren, die durch Ihre Produkte und Dienstleistungen einen positiven Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDG) leisten. Investierbar sind nur Unternehmen, welche transparent dargestellte Nachhaltigkeitskriterien erfüllen, sowie Staatsanleihen.

Die Grohmann & Weinrauter VermögensManagement GmbH investiert als Fondsmanager in ca. 60 Aktien aus diesem nachhaltigen Anlageuniversum. Die Aktienauswahl erfolgt seit November 2023 auf der Grundlage von positiven Fundamentaldaten, einen Volatilitätsfilter und einem Momentum-Ranking (zuvor mit Momentum-Schwerpunkt).

Zusätzlich ist es Bestandteil der Anlagestrategie, die Investitionsquote in Aktien zu steuern. Dieses Risikomanagement erfolgt dabei über den Vergleich der Wertentwicklung jeder Aktie mit der Wertentwicklung von deutschen Staatsanleihen.

Der flexible Mischfonds kann in Aufwärtsbewegungen der Aktienmärkte mit einem Aktienschwerpunkt und während langfristiger Abwärtstrends auch mit einem Anleihenschwerpunkt investiert sein (Risikomanagement). Die Steuerung der Chancen und Risiken (Aktien, Anleihen, Währungen) folgt diszipliniert und prozyklisch dem Verlauf der Märkte (Quantitative Analysen).

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht explizit die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 (Verordnung über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen – „Taxonomie-Verordnung“). Details zu den angestrebten nachhaltigen Investitionen und der Nachhaltigkeitswirkung im Berichtszeitraum finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Mit einer Aktienquote von ca. 70 % ist der Fonds Ende Oktober 2024 in den neuen Berichtszeitraum gestartet. Die Verteilung der Aktien auf die einzelnen Branchen war breit gestreut. Im November 2024 selbst waren die US-Wahlen für die internationalen Börsen das maßgebliche Ereignis. Das konkrete Wahlergebnis war für Nachhaltigkeitsaktien nicht von Vorteil. Besonders Aktien aus dem Sektor der Erneuerbaren Energien gerieten unter Druck. Der Fondspreisverlauf des ÖKOBASIS One World Protect konnte sich diesen Belastungen weitgehend entziehen. In der Unsicherheitsphase der beiden Wochen vor der Wahl bewegte sich der Fondspreis mit der allgemeinen Markttendenz und einer Aktienquote von ca. 70 % knapp 3 % abwärts. Nach dem 5. November 2024 trennte sich die Börsenentwicklung in den USA von Europa. Während die US-Werte positiv auf den Wahlausgang reagierten, verloren die europäischen Börsen an Boden. Im Dezember 2024 reagierten die Risikomanagement-Algorithmen auf den schwächeren Verlauf der europäischen Börsen und reduzierten den Aktienanteil auf ca. 62 %. Im Januar erfolgte aufgrund des Nachhaltigkeitsupdates (einmal im Quartal) eine Neubewertung des Portfolios. Nach Auswertung der Fundamental-, der Vola- und Momentum-Filter wurden US-Werte mit ca. 50 % des Aktienanteils dotiert, also etwa ein Drittel geringer als im MSCI World. In der zweiten Februarhälfte 2025 drehten die Aufwärtstrends der US-Märkte, ohne dass sich auf der Ebene der Unternehmensdaten etwas verändert hätte. Die Daten aus der Berichterstattung der Unternehmen spiegelten im ersten Quartal in den USA Wachstum beim Umsatz und positive Überraschungen bei den Gewinnen. In den USA wurden die neuen politischen Weichenstellungen zunächst positiv gesehen. In der zweiten Februarhälfte 2025 drehte die Stimmung und Angst vor einer Rezession breitete sich aus. Im Gegensatz dazu wurde das Potential Europas wegen der Hoffnung auf ein Ende des Kriegs in der Ukraine und auf einen Politikwechsel in Deutschland als vielversprechender bewertet. Der Fonds hat seine Aktienquote im März geringfügig auf 58 % reduziert. Im zweiten Quartal 2025 haben die Zollpläne des US-Präsidenten für Abwärtsbewegungen an den Weltmärkten gesorgt. Die Marktteilnehmer hatten nicht damit gerechnet, dass die Zollpläne über den Wahlkampf hinaus tatsächlich und dazu in einem Ausmaß angekündigt wurden, das jedes Maß zu sprengen schien. Ungeöhnlich war in diesem Marktumfeld, dass neben schwachen Aktien- und Anleihenkursen auch der US-Dollar fiel, denn in den meisten Fällen fließt in schwachen Börsenphasen Liquidität in den Dollarraum. Als die Zollpläne zunächst für eine Verhandlungspause ausgesetzt wurden, erholten sich die Märkte in einer Erleichterungsrallye. Der Fonds ist mit einem defensiv ausgerichteten Portfolio in das Frühjahr 2025 gestartet. Anfang April 2025 hatten die Risikomanagement-Algorithmen des Fonds als Reaktion auf den Kursrutsch an den Börsen nur noch eine Aktienquote von 44 % zugelassen. Weniger als 15 % waren zu diesem Zeitpunkt in US-Aktien investiert. Der Drawdown des Fondspreises in Euro konnte auf ca. 10 % eingegrenzt werden. Im Mai

folgte der Fonds der Erholungsbewegung an den Kapitalmärkten und erhöhte die Aktienquote auf 56 %. Der zeitgleiche Absturz von Aktien, Anleihen und US-Dollar war durch ein Moratorium der Zölle gestoppt worden. Eine Begründung für steigenden Kurse konnten die zu diesem Zeitpunkt nach wie vor robusten Kennzahlen vieler US-Unternehmen beisteuern. Weil zudem in Erwartung von Zöllen vorab viele Waren importiert und auf Lager genommen wurden, erfolgten Preiserhöhungen zunächst verhaltener als erwartet. Inflationsdruck spielte daher bis hierhin keine nennenswerte Rolle, so dass Zinssenkungen durch die Fed möglich wurden. Hierdurch entstand ein Szenario, das einen weiteren Anstieg der Aktienkurse möglich machte, denn Zinssenkungen durch die Fed ohne Rezessionsdruck haben den Aktienmärkten in der Vergangenheit häufig Rückenwind verliehen. Stützen der Wirtschaftsentwicklung waren unverändert Investitionsausgaben der Technologieunternehmen und der Konsum der höheren Einkommensschichten, die besonders von den weiterhin bestehenden Steuerentlastungen profitierten. Im Oktober 2025 hat der Fonds sein Portfolio turnusgemäß neu ausgerichtet. Die Aktienquote wurde mit 55 % errechnet. Aufgrund der US-Dollar-Schwäche wurden systematisch US-Aktien verkauft. Der Anteil der US-Werte machte anschließend nur noch 11 % des Portfolios aus, gefolgt von Australien und Frankreich mit jeweils 7 %. Das Börsenumfeld zum Ende des Berichtszeitraums wurde geprägt durch markttechnische Bestätigungen der Aufwärtstrends an vielen maßgeblichen Aktienindizes. Dem gegenüber standen die Verunsicherungen der Marktteilnehmer aufgrund immer neuer Brüche von verlässlichen und regelbasierten politischen Verhaltensmustern. Da der Fonds grundsätzlich über Value-Kennzahlen hohe Bewertungen meidet und Unternehmen mit soliden Gewinn- und Bilanzkennzahlen sucht, war er im Spannungsfeld der Märkte erwartungsgemäß defensiv aufgestellt.

Der Anteilwert des ÖKOBASIS One World Protect Anteilsklasse R fiel sich im Berichtszeitraum um 4,78 % und in der Anteilsklasse S um 4,21 %. Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zu Wertentwicklungen des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Veräußerungsergebnis im Berichtszeitraum ist netto negativ und resultiert im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Zinsänderungsrisiken

Zinsänderungsrisiken sind für den Fonds nur dann relevant, wenn er im Verlauf von schwachen Aktienmärkten in länger laufende Anleihen investiert ist. Im Berichtszeitraum wurde die Liquidität vorzugsweise in Staatsanleihen mit kurzer Laufzeit sowie in Bankguthaben gehalten.

Währungsrisiken

Der Fonds ist in Fremdwährungen investiert. Die USD-Position wurde aufgrund der schwachen Währungsentwicklung deutlich reduziert.

Sonstige Marktpreisrisiken

Der ÖKOBASIS One World Protect war entsprechend seiner Anlagestrategie mit hohen Investitionsquoten in Aktien investiert und damit trotz systematischer Sicherungsstrategien grundsätzlich den entsprechenden Marktpreisrisiken ausgesetzt.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die infolge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechts- und Reputationsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanter Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund des Schwerpunktinvestments in Aktien mit hoher Liquidität ist für den größten Teil des Portfolios weder mit Liquiditätsrisiken noch mit einer zu breiten Stellung von Geld- und Briefkursen zu rechnen. Sie können jedoch nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden. Sofern ein Anteil des Portfolios in marktengere Titel des Anlageuniversums investiert wird, werden Käufe und Verkäufe – sofern notwendig – marktschonend vorgenommen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Aufgrund des Schwerpunktinvestments in liquide Aktien und einem momentumgesteuerten Aktienselektionsmodell (alternativ in Cash oder deutschen Bundesanleihen) ist nur mit einer relativ geringen Wahrscheinlichkeit mit Adressenausfallrisiken zu rechnen. Sie können jedoch nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden.

Risiken aus der Verwendung eines Trendfolgemodells

Weitere mögliche Risiken im Hinblick auf das erwirtschaftete Ergebnis ergeben sich für diesen Fonds in Seitwärtsbewegungen des Marktes aus der Verwendung von prozyklischen Trendfolgemodellen. Trendfolger gehen bei jeder durch eigens entwickelte Algorithmen definierten Marktrichtungsänderung von einer Trendwende aus und disponieren entsprechend konsequent. Nicht jede Änderung führt aber zu einer Trendwende, sondern stellt sich von Fall zu Fall in der Rückbetrachtung als Korrektur im Trend heraus. Die entsprechend eingegangenen Positionen werden als sogenannte Fehlsignale - häufig mit Verlust - glattgestellt. Eine Häufung dieser Fehlsignale wird als Seitwärtsbewegung bezeichnet. Die Verteilung der Handelssignale auf ca. 60 Aktien senkt das Potential der Auswirkung von Seitwärtsbewegungen (Diversifikation) auf den Fondspreis.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum waren – bis auf die bereits genannte Änderung im Prozess der Aktienselektion – keine wesentlichen Ereignisse für den Warburg ÖKOBASIS One World Protect zu verzeichnen.

**Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect**

Vermögensübersicht zum 31.10.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	9.041.329,02	100,44
1. Aktien und aktienähnlich	5.211.217,85	57,89
2. Verzinsliche Wertpapiere	3.281.530,58	36,45
3. Forderungen	23.743,17	0,26
4. Bankguthaben	524.837,42	5,83
II. Verbindlichkeiten	-39.313,37	-0,44
III. Fondsvermögen	9.002.015,65	100,00

Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect

Vermögensaufstellung zum 31.10.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen										
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	8.492.748,43	94,34	
Aktien										
Brambles Ltd. Registered Shares o.N.	AU0000000BXB1		STK	7.916	16.164	22.836	AUD	24,6700	110.718,62	1,23
NIB Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	AU0000000NHFO		STK	25.744	25.744	0	AUD	7,4500	108.737,17	1,21
Telstra Group Ltd. Registered Shares o.N.	AU0000000TLS2		STK	29.593	29.593	0	AUD	4,9200	82.546,72	0,92
TELUS Corp. Registered Shares o.N.	CA87971M1032		STK	4.394	4.394	0	CAD	20,5700	55.797,77	0,62
Holcim Ltd. Namens-Aktien SF 2	CH0012214059		STK	1.624	1.624	0	CHF	71,6800	125.381,90	1,39
Swisscom AG Namens-Aktien SF 1	CH0008742519		STK	144	144	0	CHF	577,0000	89.493,02	0,99
ACEA S.p.A. Azioni nom. EO 5,16	IT0001207098		STK	5.045	5.045	0	EUR	21,2800	107.357,60	1,19
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	286	626	861	EUR	354,3000	101.329,80	1,13
Altri SGPS S.A. Acções Nominativas EO -,125	PTALT0AE0002		STK	10.300	10.300	0	EUR	4,9850	51.345,50	0,57
Andritz AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000730007		STK	1.626	3.467	1.841	EUR	62,0000	100.812,00	1,12
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628		STK	2.388	5.951	7.588	EUR	39,2300	93.681,24	1,04
Brembo N.V. Aandelen op naam EO 0,01	NL0015001KT6		STK	9.017	9.017	0	EUR	9,4400	85.120,48	0,95
Eiffage S.A. Actions Port. EO 4	FR0000130452		STK	834	1.783	1.755	EUR	106,6500	88.946,10	0,99
Elis S.A. Actions au Porteur EO 1,-	FR0012435121		STK	4.219	4.219	0	EUR	24,6000	103.787,40	1,15
Elisa Oyj Registered Shares Class A o.N.	FI0009007884		STK	1.297	3.273	1.976	EUR	38,7800	50.297,66	0,56
freenet AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0Z2Z25		STK	2.356	465	2.753	EUR	26,8600	63.282,16	0,70
Hellenic Telecomm. Organ. S.A. Namens-Aktien EO 2,83	GRS260333000		STK	4.711	3.888	9.284	EUR	16,2900	76.742,19	0,85
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder EO -,04	NL00000009082		STK	24.911	3.901	21.362	EUR	4,0160	100.042,58	1,11
Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	159	345	484	EUR	546,2000	86.845,80	0,96
NOS, SGPS, S.A. Acções Nom. EO 0,50	PTZON0AM0000		STK	24.749	24.749	0	EUR	3,8000	94.046,20	1,04
Orange S.A. Actions Port. EO 4	FR0000133308		STK	6.059	16.660	16.966	EUR	13,7150	83.099,19	0,92
Orion Corp. Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009014377		STK	1.645	3.007	1.362	EUR	62,5000	102.812,50	1,14
RTL Group S.A. Actions au Porteur o.N.	LU0061462528		STK	2.126	2.126	0	EUR	33,7000	71.646,20	0,80
Technogym S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005162406		STK	8.107	8.107	0	EUR	15,0600	122.091,42	1,36
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486		STK	758	758	0	EUR	116,1500	88.041,70	0,98
Informa PLC Registered Shares LS -,001	GB00BMJ6DW5		STK	6.929	6.929	12.795	GBP	9,6660	76.056,05	0,84
Pearson PLC Registered Shares LS -,25	GB0006776081		STK	2.871	9.822	18.578	GBP	10,8800	35.471,41	0,39
HKT Trust and HKT Ltd. Reg.Stapled Units o.N.	HK0000093390		STK	62.557	157.755	95.198	HKD	11,4300	78.904,70	0,88
Canon Inc. Registered Shares o.N.	JP3242800005		STK	1.500	0	3.300	JPY	4.370,0000	36.952,48	0,41
Denso Corp. Registered Shares o.N.	JP3551500006		STK	5.800	5.800	0	JPY	2.282,5000	74.629,35	0,83
LIXIL Corp. Registered Shares o.N.	JP3626800001		STK	9.100	9.100	0	JPY	1.777,0000	91.159,03	1,01
Sawai Group Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3323040000		STK	3.300	8.400	5.100	JPY	1.835,0000	34.136,65	0,38
Sekisui Chemical Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3419400001		STK	5.800	12.800	7.000	JPY	2.822,0000	92.269,01	1,02
Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3463000004		STK	2.800	2.800	0	JPY	4.234,0000	66.831,28	0,74
Telenor ASA Navne-Aksjer NK 6	NO0010063308		STK	6.546	15.122	8.576	NOK	153,0000	86.262,89	0,96
Skanska AB Namn-Aktier B (fria) SK 3	SE0000113250		STK	4.390	4.390	0	SEK	263,2000	105.955,80	1,18
Tele2 AB Namn-Aktier B SK -,625	SE0005190238		STK	5.974	7.997	2.023	SEK	150,0500	82.200,71	0,91
Telia Company AB Namn-Aktier SK 3,20	SE0000667925		STK	22.596	22.596	0	SEK	36,7100	76.065,95	0,84
UOL Group Ltd. Registered Shares SD 1	SG1S83002349		STK	17.830	17.830	0	SGD	8,1100	95.883,10	1,07
AFLAC Inc. Registered Shares DL -,10	US0010551028		STK	628	0	1.227	USD	105,7000	56.919,57	0,63
American International Grp Inc Registered Shares New DL 2,50	US0268747849		STK	870	870	0	USD	77,9800	58.174,07	0,65
AT & T Inc. Registered Shares DL 1	US00206R1023		STK	2.409	0	6.108	USD	25,1400	51.931,28	0,58
Autoliv Inc. Registered Shares DL -,01	US0528001094		STK	1.025	1.595	570	USD	116,2000	102.130,85	1,13
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	US17275R1023		STK	1.690	2.565	875	USD	71,3300	103.367,95	1,15
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	US3755581036		STK	874	1.193	319	USD	118,5000	88.808,95	0,99

Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect

Vermögensaufstellung zum 31.10.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
MetLife Inc. Registered Shares DL -,01	US59156R1086		STK	1.026	328	1.160	USD	78,3200	68.904,41	0,77
Principal Financial Group Inc. Registered Shares DL -,01	US74251V1026		STK	786	786	1.719	USD	82,4300	55.556,49	0,62
Prudential Financial Inc. Registered Shares DL -,01	US7443201022		STK	472	472	1.089	USD	101,1900	40.954,96	0,45
ROYALTY PHARMA PLC Reg.Ord.Cl.A Shares DL-,0001	GB00BMVP7Y09		STK	2.964	2.964	0	USD	36,6700	93.200,03	1,04
Unum Group Registered Shares DL -,10	US91529Y1064		STK	1.267	1.267	0	USD	74,8600	81.330,49	0,90
Willis Towers Watson PLC Registered Shares o.N.	IE00BDB6Q211		STK	269	269	0	USD	317,5400	73.244,95	0,81
Verzinsliche Wertpapiere										
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2020 (2030)	DE0001030708		EUR	50	50	0	%	90,2078	45.103,90	0,50
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2021 (2031) Grüne	DE0001030732		EUR	50	50	0	%	87,8276	43.913,79	0,49
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033) Grüne	DE000BU3Z005		EUR	50	50	0	%	99,2165	49.608,27	0,55
2,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2025 (25/35)	DE000BU3Z047		EUR	50	50	0	%	99,3722	49.686,08	0,55
1,3000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.v.2022(27) Grüne	DE0001030740		EUR	2.500	1.500	750	%	98,8097	2.470.241,75	27,44
2,1000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.v.2024(29)	DE000BU35025		EUR	50	50	0	%	100,0582	50.029,11	0,56
0,0100 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.19(27)	XS1999841445		EUR	300	300	0	%	96,9958	290.987,34	3,23
0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.20(28)	XS2209794408		EUR	300	300	0	%	93,9868	281.960,34	3,13
Andere Wertpapiere										
Homeco Daily Needs Reit Registered Units o.N.	AU0000113136		STK	106.706	106.706	139.973	AUD	1,3850	83.788,49	0,93
Scentre Group Ltd. Reg.Units (Stapled Secs) o.N.	AU000000SCG8		STK	35.374	35.374	68.573	AUD	4,1800	83.831,30	0,93
Stockland Reg. Stapled Secs o.N.	AU000000SGP0		STK	24.430	24.430	47.152	AUD	6,4700	89.613,51	1,00
Vicinity Centres Ltd. Reg. Stapled Secs o.N.	AU000000VCX7		STK	55.772	55.772	0	AUD	2,6100	82.528,22	0,92
First Capital Real Est.Inv.Tr. Reg. Trust Units o.N.	CA31890B1031		STK	7.845	14.513	6.668	CAD	18,5400	89.789,43	1,00
Riocan Real Estate Inv. Trust Reg. Trust Units o.N.	CA7669101031		STK	4.659	7.965	3.306	CAD	18,7900	54.043,32	0,60
SmartCentres Real Est.Inv.Tr. Reg. Tr. Uts Var. Vtg o.N.	CA83179X1087		STK	3.893	3.893	8.081	CAD	26,5500	63.807,46	0,71
Aedifica S.A. Actions au Port. o.N.	BE0003851681		STK	1.057	2.519	1.462	EUR	63,5500	67.172,35	0,75
Cofinimmo S.A. Actions Porteur o.N.	BE0003593044		STK	1.064	1.064	0	EUR	74,7500	79.534,00	0,88
Covivio S.A. Actions Port. EO 3	FR0000064578		STK	1.454	1.454	0	EUR	56,5500	82.223,70	0,91
Klépierre S.A. Actions Port. EO 1,40	FR0000121964		STK	2.287	5.411	8.653	EUR	33,3600	76.294,32	0,85
Alexander's Inc. Registered Shares DL 1	US0147521092		STK	389	210	354	USD	223,0100	74.387,66	0,83
Host Hotels & Resorts Inc. Registered Shares DL 0,01	US44107P1049		STK	3.200	3.200	0	USD	16,3100	44.753,90	0,50
Sabra Health Care Reit Inc. Registered Shares DL 0,01	US78573L1061		STK	2.983	8.944	5.961	USD	17,2300	44.072,28	0,49
Simon Property Group Inc. Reg. Paired Shares DL-,0001	US8288061091		STK	296	296	0	USD	173,6400	44.072,58	0,49
Nichtnotierte Wertpapiere							EUR	0,00	0,00	
Aktien										
Abiomed Inc. (Contra Shares)	US003CVR0169		STK	395	0	0	USD	0,0000	0,00	0,00
Summe Wertpapiervermögen							EUR	8.492.748,43	94,34	

Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect

Vermögensaufstellung zum 31.10.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds							EUR	524.837,42	5,83
Bankguthaben							EUR	524.837,42	5,83
EUR - Guthaben bei:									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			EUR	498.042,65			%100,0000	498.042,65	5,53
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			DKK	3.675,96			%100,0000	492,20	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			GBP	6.906,89			%100,0000	7.843,30	0,09
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			JPY	538.287,00			%100,0000	3.034,48	0,03
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			USD	17.988,39			%100,0000	15.424,79	0,17
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	23.743,17	0,26
Zinsansprüche			EUR	3.839,86				3.839,86	0,04
Dividendenansprüche			EUR	13.625,35				13.625,35	0,15
Ansprüche auf Quellensteuer			EUR	6.277,96				6.277,96	0,07
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-39.313,37	-0,44
Verwaltungsvergütung			EUR	-11.934,52				-11.934,52	-0,13
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.232,88				-1.232,88	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-23.800,00				-23.800,00	-0,26
Veröffentlichungskosten			EUR	-2.345,97				-2.345,97	-0,03
Fondsvermögen							EUR	9.002.015,65	100,00
ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse R									
Anteilwert							EUR	108,24	
Anzahl Anteile							STK	58.947,000	
ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse S									
Anteilwert							EUR	98,56	
Anzahl Anteile							STK	26.599,000	

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.10.2025	
Australische Dollar	(AUD)	1,7638200	= 1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8806100	= 1 Euro (EUR)
Canadische Dollar	(CAD)	1,6198600	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4684000	= 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	9,0619000	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	177,3900000	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,6103000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,9050000	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9284300	= 1 Euro (EUR)
Singapur-Dollar	(SGD)	1,5081000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1662000	= 1 Euro (EUR)

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
AbbVie Inc. Registered Shares DL -,01	US00287Y1091	STK	303	1.098	
ABM Industries Incorporated Registered Shares DL -,01	US0009571003	STK	1.333	1.333	
Acerinox SA (CE Fab.Acero In.) Acciones Nom. EO -,25	ES0132105018	STK	9.596	9.596	
Acuity Inc. Registered Shares DL -,01	US00508Y1029	STK	355	355	
Airtel Africa PLC Registered Shares (WI) DL -,50	GB00BKDRYJ47	STK	47.940	47.940	
ALSO Holding AG Namens-Aktien SF 1	CH0024590272	STK	370	370	
Arcadis N.V. Aandelen aan toonder EO -,02	NL0006237562	STK	0	2.232	
BCE Inc. Registered Shares new o.N.	CA05534B7604	STK	1.340	3.686	
Best Buy Co. Inc. Registered Shares DL -,10	US0865161014	STK	558	558	
Billerud AB Namn-Aktier SK 12,50	SE0000862997	STK	6.474	6.474	
Brother Industries Ltd. Registered Shares o.N.	JP3830000000	STK	5.100	5.100	
BT Group PLC Registered Shares LS 0,05	GB0030913577	STK	45.576	45.576	
Canadian National Railway Co. Registered Shares o.N.	CA1363751027	STK	0	578	
CapitaLand Investment Ltd Registered Shares o.N.	SGXE62145532	STK	25.292	25.292	
Carlisle Cos. Inc. Registered Shares DL 1	US1423391002	STK	328	328	
Cigna Group, The Registered Shares DL 1	US1255231003	STK	391	808	
Cintas Corp. Registered Shares o.N.	US1729081059	STK	0	908	
Cogeco Communications Inc. Reg. Shares (Sub. Vtg.) o.N.	CA19239C1068	STK	2.627	2.627	
Comcast Corp. Reg. Shares Class A DL -,01	US20030N1019	STK	1.192	3.535	
ComfortDelGro Corp. Registered Shares o.N.	SG1N31909426	STK	72.780	208.311	
Corning Inc. Registered Shares DL -,50	US2193501051	STK	2.926	2.926	
Daiwa House Industry Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3505000004	STK	7.000	7.000	
DKSH Holding AG Nam.-Aktien SF -,10	CH0126673539	STK	1.165	1.165	
Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01	US0367521038	STK	0	178	
ERG S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	IT0001157020	STK	0	3.625	
Essity AB Namn-Aktier B	SE0009922164	STK	3.957	9.616	
Exelixis Inc. Registered Shares DL -,01	US30161Q1040	STK	2.274	2.274	
Fastenal Co. Registered Shares DL -,01	US3119001044	STK	3.685	3.685	
Firstgroup PLC Registered Shares LS -,05	GB0003452173	STK	47.240	47.240	

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Fisher & Paykel Healt.Corp.Ltd Registered Shares o.N.	NZFAPE0001S2	STK	6.199	6.199	
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10	CH0030170408	STK	209	209	
Gen Digital Inc. Registered Shares DL -,01	US6687711084	STK	1.004	6.951	
Generali S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0000062072	STK	0	6.002	
Grainger Inc., W.W. Registered Shares DL 1	US3848021040	STK	62	62	
Grand Canyon Education Inc. Registered Shares o.N.	US38526M1062	STK	801	801	
H.U. Group Holdings Inc. Registered Shares o.N.	JP3822000000	STK	5.400	5.400	
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215	STK	353	896	
Hikma Pharmaceuticals PLC Registered Shares LS -,10	GB00B0LCW083	STK	3.665	3.665	
Hologic Inc. Registered Shares DL -,01	US4364401012	STK	0	1.713	
Home Depot Inc., The Registered Shares DL -,05	US4370761029	STK	0	404	
HP Inc. Registered Shares DL -,01	US40434L1052	STK	0	4.071	
Hysan Development Co. Ltd. Registered Shares o.N.	HK0014000126	STK	44.236	44.236	
Incyte Corp. Registered Shares DL -,001	US45337C1027	STK	861	861	
Innoviva Inc. Registered Shares DL -,01	US45781M1018	STK	6.660	6.660	
International Paper Co. Registered Shares DL 1	US4601461035	STK	0	3.422	
Jazz Pharmaceuticals PLC Registered Shares DL-,0001	IE00B4Q5ZN47	STK	741	741	
KDDI Corp. Registered Shares o.N.	JP3496400007	STK	7.600	11.900	
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KBX1006	STK	2.150	4.119	
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009013403	STK	1.464	4.294	
Kyowa Kirin Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3256000005	STK	3.500	10.900	
Laureate Education Inc. Registered Shares DL-,004	US5186132032	STK	8.637	8.637	
Lennox International Inc. Registered Shares DL -,01	US5261071071	STK	172	172	
Linde plc Registered Shares EO -,001	IE000S9YS762	STK	106	435	
Lowe's Companies Inc. Registered Shares DL -,50	US5486611073	STK	154	770	
Magyar Telekom Telecommun.PLC Namens-Aktien A UF 100	HU0000073507	STK	23.409	23.409	
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	IE00BTN1Y115	STK	481	1.990	
Meridian Energy Ltd. Registered Shares o.N.	NZMELE0002S7	STK	0	33.290	
Mettler-Toledo Intl Inc. Registered Shares DL -,01	US5926881054	STK	0	94	
MITIE Group PLC Registered Shares LS -,025	GB0004657408	STK	63.101	63.101	
Molina Healthcare Inc. Registered Shares DL -,001	US60855R1005	STK	90	90	
Motorola Solutions Inc. Registered Shares DL -,01	US6200763075	STK	304	304	
NCC AB Namn-Aktier B (fria) SK 8	SE0000117970	STK	6.746	6.746	

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
NGK Insulators Ltd. Registered Shares o.N.	JP3695200000	STK	6.500	6.500	
Nikon Corp. Registered Shares o.N.	JP3657400002	STK	10.000	10.000	
Obayashi Corp. Registered Shares o.N.	JP3190000004	STK	14.800	14.800	
Ono Pharmaceutical Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3197600004	STK	3.100	3.100	
Open Text Corp. Registered Shares o.N.	CA6837151068	STK	2.179	2.179	
Orange Polska SA Inhaber-Aktien ZY 3	PLTLKPL00017	STK	45.299	110.409	
Packaging Corp. of America Registered Shares DL -,01	US6951561090	STK	0	760	
Panasonic Holdings Corp. Registered Shares o.N.	JP3866800000	STK	12.700	12.700	
Pentair PLC Registered Shares DL -,01	IE00BLS09M33	STK	1.127	1.127	
Plexus Corp. Registered Shares DL -,01	US7291321005	STK	923	923	
Proximus S.A. Actions au Porteur o.N.	BE0003810273	STK	15.021	15.021	
PSP Swiss Property AG Nam.-Aktien SF 0,10	CH0018294154	STK	759	759	
Quest Diagnostics Inc. Registered Shares DL -,01	US74834L1008	STK	1.143	2.153	
Ralph Lauren Corp. Reg. Shares Class A DL -,01	US7512121010	STK	419	419	
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	GB00B2B0DG97	STK	0	3.163	
Richter Gedeon Vegye.Gyár Nyrt Namens-Aktien UF 100	HU0000123096	STK	0	5.366	
Ricoh Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3973400009	STK	3.700	19.800	
Santen Pharmaceutical Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3336000009	STK	2.400	16.700	
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	0	559	
Seiko Epson Corp. Registered Shares o.N.	JP3414750004	STK	7.200	7.200	
Shionogi & Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3347200002	STK	5.700	5.700	
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK	1.043	1.043	
Tokyu Corp. Registered Shares o.N.	JP3574200006	STK	6.700	6.700	
UCB S.A. Actions Nom. o.N.	BE0003739530	STK	0	981	
Westinghouse Air Br. Tech.Corp Registered Shares DL -,01	US9297401088	STK	490	490	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.v.2020(25)	DE0001030716	EUR	700	900	
0,2500 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl.v.2018 (2025)	DE000A2LQH10	EUR	0	1.500	

Andere Wertpapiere

Alexandria Real Est. Equ. Inc. Registered Shares DL -,01	US0152711091	STK	0	720	
Avalonbay Communities Inc. Registered Shares DL -,01	US0534841012	STK	248	1.020	
British Land Co. PLC, The Registered Shares LS -,25	GB0001367019	STK	12.973	12.973	

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Camden Property Trust Reg. Shs of Benef. Int.DL-,01	US1331311027	STK	410	410	
CapitaLand Ascendas REIT Registered Units o.N.	SG1M77906915	STK	0	59.051	
CapitaLand Integrated Comm.Tr. Registered Units o.N.	SG1M51904654	STK	470	96.665	
Cdn Apartm. Prop. R.Es.Inv.Tr. Reg. Trust Units o.N.	CA1349211054	STK	1.925	1.925	
COPT Defense Properties Registered Shares DL -,01	US22002T1088	STK	4.542	4.542	
Equity Residential Reg.Shs of Benef. Int. DL -,01	US29476L1070	STK	858	2.783	
Essex Property Trust Inc. Registered Shares DL -,0001	US2971781057	STK	160	160	
Federal Realty Invest.Trust LP Registered Shares DL-,01	US3137451015	STK	0	1.188	
Highwoods Properties Inc. Registered Shares DL -,01	US4312841087	STK	2.407	2.407	
Independence Realty Trust Inc. Registered Shares DL -,01	US45378A1060	STK	2.625	2.625	
Kite Realty Group Trust Reg.Shs of Benef. Int. DL -,01	US49803T3005	STK	1.477	1.477	
Land Securities Group PLC Registered Shares LS 0,106666	GB00BYW0PQ60	STK	14.970	14.970	
Londonmetric Property PLC Registered Shares o.N.	GB00B4WFW713	STK	28.007	28.007	
Mapletree Industrial Trust Registered Shares o.N.	SG2C32962814	STK	20.457	20.457	
Mapletree Logistics Trust Registered Units o.N.	SG1S03926213	STK	42.620	42.620	
Mapletree Pan Asia Commercial Registered Shares RegS o.N.	SG2D18969584	STK	156.313	156.313	
Mercialys Actions au Port. EO 1	FR0010241638	STK	4.320	4.320	
Merlin Properties SOCIMI S.A. Acciones Nominativas EO 1	ES0105025003	STK	0	12.727	
PotlatchDeltic Corp. Registered Shares DL 1	US7376301039	STK	1.081	1.081	
Primary Health Properties PLC Registered Shares LS -,125	GB00BYRJ5J14	STK	65.015	65.015	
Suntec Real Estate Inv. Trust Registered Units o.N.	SG1Q52922370	STK	0	154.348	
Retail Opportunity Invt Corp. Registered Shares DL -,0001	US76131N1019	STK	8.392	8.392	

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.11.2024 bis 31.10.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	10.538,33
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	129.389,08
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	17.914,87
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	4.148,87
5. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-1.580,74
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-16.461,83
7. Sonstige Erträge	EUR	14.746,20

Summe der Erträge

EUR	158.694,78
-----	------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-154,35
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-113.984,69
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.760,59
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-9.264,93
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-9.368,16

Summe der Aufwendungen

EUR	-142.532,72
-----	-------------

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	16.162,06
-----	-----------

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse R

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	561.279,24
2. Realisierte Verluste	EUR	-680.035,95

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-118.756,71
--	------------	--------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-102.594,65
---	------------	--------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-252.476,52
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	27.504,76

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-224.971,76
--	------------	--------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-327.566,41
--	------------	--------------------

Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse R

Entwicklung des Sondervermögens

			2024/2025	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	8.298.524,97
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	-11.087,04
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	-1.562.483,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	67.081,16		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.629.564,99		
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich			EUR	-16.883,18
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	-327.566,41
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-252.476,52		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	27.504,76		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	6.380.504,51

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse R

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	660.061,76	11,20
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-102.594,65	-1,74
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	541.551,42	9,19
III. Gesamtausschüttung	EUR	15.915,69	0,27
1. Endausschüttung	EUR	15.915,69	0,27
a) Barausschüttung	EUR	15.915,69	0,27
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse R

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	EUR	13.343.535,91	EUR	110,19
2022/2023	EUR	9.617.599,64	EUR	100,47
2023/2024	EUR	8.298.524,97	EUR	113,83
2024/2025	EUR	6.380.504,51	EUR	108,24

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse S

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.11.2024 bis 31.10.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	4.315,89
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	53.055,07
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	7.349,52
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.702,10
5. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-647,38
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-6.749,81
7. Sonstige Erträge	EUR	6.102,56

Summe der Erträge

EUR	65.127,95
-----	-----------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-63,56
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-30.804,02
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-4.004,12
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-3.800,75
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-3.835,28

Summe der Aufwendungen

EUR	-42.507,73
-----	------------

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	22.620,22
-----	-----------

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse S

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	229.586,85
2. Realisierte Verluste	EUR	-278.126,00

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	-48.539,15
-----	-------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-25.918,93
-----	-------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-137.472,07
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	42.885,65

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-94.586,42
-----	-------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-120.505,35
-----	--------------------

Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse S

Entwicklung des Sondervermögens

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Ausschüttung für das Vorjahr

2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen

b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen

3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich

4. Ergebnis des Geschäftsjahres

davon nicht realisierte Gewinne

davon nicht realisierte Verluste

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

2024/2025

EUR	4.219.325,84
EUR	-49.972,80
EUR	-1.413.988,23
EUR	-13.348,32
EUR	-120.505,35
EUR	-137.472,07
EUR	42.885,65
EUR	2.621.511,14

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse S

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	250.650,64	9,42
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-25.918,93	-0,97
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	202.122,56	7,60
III. Gesamtausschüttung	EUR	22.609,15	0,85
1. Endausschüttung	EUR	22.609,15	0,85
a) Barausschüttung	EUR	22.609,15	0,85
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse S

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	EUR	9.866.545,42	EUR	105,07
2022/2023	EUR	5.745.212,68	EUR	94,15
2023/2024	EUR	4.219.325,84	EUR	104,48
2024/2025	EUR	2.621.511,14	EUR	98,56

**Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect**

Überblick der Anteilklassen gemäß § 15 Abs. 1 KARBV

Anteilsklasse	Ertragsverwendung	Mindestanlage- volumen EUR	Verwaltungsvergütung bis zu 1,75 % p.a., derzeit	Ausgabeaufschlag bis zu 5,00 % p.a., derzeit
ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse R	Ausschüttung	0,00	1,750	3,000
ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse S	Ausschüttung	250.000,00	1,150	3,000

Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		94,34
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von FundHero RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	3,08 %
größter potenzieller Risikobetrag	6,00 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	4,00 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Leverage bezeichnet dabei jede Methode, mit der die Gesellschaft den Investitionsgrad des Fonds erhöht. Für die Angabe des Umfangs des Leverage wird das Anlagevolumen (einschließlich des anzurechnenden Wertes der Derivate) auf die Höhe des Fondsvermögens bezogen. Bei Ermittlung des Umfangs des Leverage nach der Bruttomethode werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen addiert (Brutto-Summe der Nominalwerte). Der Umfang des Leverage nach der Bruttomethode ist mithin kein Indikator über den Risikogehalt des Investmentvermögens.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage	93,40 %
--	---------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens vom 16.12.2024 bis 31.10.2025

70% MSCI WORLD MOMENTUM USD - PRICE INDEX
30% ICE BofA Euro Government Index

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens vom 01.11.2024 bis 15.12.2024

70% MSCI WORLD MOMENTUM USD - PRICE INDEX
30% iBoxx EUR Sovereigns Eurozone All Mat (TR)

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse R

Anteilwert	EUR	108,24
Anzahl Anteile	STK	58.947,000

ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse S

Anteilwert	EUR	98,56
Anzahl Anteile	STK	26.599,000

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Kapitalverwaltungsgesellschaft ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse R
Gesamtkostenquote

2,16 %

ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse S
Gesamtkostenquote

1,57 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Anteile von Investmentfonds der WARBURG INVEST werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die WARBURG INVEST den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die WARBURG INVEST aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.

Im Berichtszeitraum erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft WARBURG INVEST für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse R

Wesentliche sonstige Erträge:

Ertrag aus Barabfindung	EUR	14.193,06
-------------------------	-----	-----------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Vertriebszulassung Österreich	EUR	2.697,19
Vertriebszulassung Luxemburg	EUR	2.843,01

ÖKOBASIS One World Protect - Anteilklasse S

Wesentliche sonstige Erträge:

Ertrag aus Barabfindung	EUR	5.876,26
-------------------------	-----	----------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Vertriebszulassung Österreich	EUR	1.134,73
Vertriebszulassung Luxemburg	EUR	1.168,82

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	34.451,89
--------------------	-----	-----------

Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (Inkl. Geschäftsführung):	EUR	4.592.835,25
davon feste Vergütung	EUR	4.041.035,25
davon variable Vergütung	EUR	551.800,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inklusive Geschäftsführung):	Anzahl	37,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:	EUR	3.138.122,61
davon Geschäftsleiter	EUR	556.444,62
davon andere Risikoträger	EUR	1.030.178,28
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	309.048,13
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	1.242.451,58

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft

WARBURG INVEST unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die WARBURG INVEST in Vergütungsgrundsätzen geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

WARBURG INVEST Kapitalverwaltungsgesellschaft ist von der Größenordnung eine kleinere Kapitalverwaltungsgesellschaft und weist hinsichtlich der internen Organisation sowie der Art und des Umfangs der verwalteten Investmentvermögen und getätigten Wertpapiergeschäfte eine geringe Komplexität auf. Die Einschätzung der geringen Komplexität im Bereich der internen Organisation beruht auf dem Sachverhalt, das WARBURG INVEST eine klassische interne Organisationsstruktur einer Kapitalverwaltungsgesellschaft aufweist mit den beiden Hauptfunktionen Portfoliomanagement und Risikocontrolling. In Bezug auf die verwalteten Investmentvermögen und die getätigten Wertpapiergeschäfte ist eine geringe Komplexität der WARBURG INVEST gegeben, weil es sich in der weit überwiegenden Anzahl der verwalteten Investmentvermögen um OGAW oder um Spezial AIF mit festen Anlagebedingungen handelt, deren Anlagebedingungen sich stark an die Rahmenbedingungen zu OGAW anlehnen. Sowohl die vorgenannten Typen von Investmentvermögen als auch die anderen Typen (Gemischte Investmentvermögen, Sonstige Investmentvermögen) sowie die Finanzportfolioverwaltungsmandate investieren dabei in klassische Vermögensgegenstände und damit aktuell nicht in Vermögensgegenstände mit nennenswerter komplexer Struktur.

Die Vergütungsgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter und Geschäftsführer der Gesellschaft. Durch das Vergütungssystem sollen keine Anreize geschaffen werden, übermäßige Risiken auf Ebene der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate oder auf Gesellschaftsebene einzugehen. Vielmehr soll eine Kontrollierbarkeit der operationalen Risikokomponenten verbunden mit festgelegten Zuständigkeiten erreicht werden. Die Geschäftsführung der WARBURG INVEST legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese regelmäßig und ist für deren Umsetzung sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen verantwortlich. Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST beaufsichtigt die Geschäftsführung bei der Umsetzung und stellt sicher, dass die Vergütungsgrundsätze mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar sind. Weiterhin stellt der Aufsichtsrat sicher, dass bei der Gestaltung der Umsetzung der Vergütungsgrundsätze und -praxis die Corporate-Governance-Grundsätze und -strukturen der WARBURG INVEST eingehalten werden.

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Höhe der Vergütung

Ein Teil der Mitarbeiter der WARBURG INVEST erhält eine Vergütung in entsprechender Anwendung des Gehaltstarifvertrags für das private Bankgewerbe. Alle anderen Mitarbeiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte feste Vergütung. Neben der festen Vergütung können Mitarbeitern variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden. Diese werden von der Geschäftsführung nach Ermessen festgelegt.

Die Vergütungen von Geschäftsleitern der WARBURG INVEST richten sich nach den jeweils geltenden vertraglichen Vereinbarungen. Die Geschäftsleiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte fixe Vergütung, außerdem können ihnen variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden, die nach Ermessen vom Aufsichtsrat festgelegt werden. Der Gewährung einer erfolgsabhängigen Vergütung liegt insgesamt eine Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seiner Abteilung als auch des Gesamtergebnisses der Gesellschaft zugrunde. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden finanzielle wie auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Variable Vergütungselemente sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate gekoppelt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes ausschließlich monetär und nicht verzögert. Grundsätzlich beträgt die variable Vergütung nicht mehr als 40 % der fixen Vergütung für einen Mitarbeiter.

Vergütungsbericht und jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Geschäftsführung erstellt jährlich einen Vergütungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Personalbereich, dem Leiter des Risiko Controllings und dem Chief Compliance Officer. Auf Basis des Vergütungsberichtes überprüft der Aufsichtsrat jährlich die Umsetzung und ggf. Aktualisierung der Vergütungsgrundsätze. Besonderes Augenmerk legt der Aufsichtsrat dabei auf die Einhaltung eines angemessenen Verhältnisses zwischen dem Anteil der festen Vergütung und dem flexiblen Anteil.

Zusätzlich führt die Interne Revision der Gesellschaft eine unabhängige Prüfung der Gestaltung, der Umsetzung und der Wirkungen der Vergütungsgrundsätze der WARBURG INVEST durch.

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen.

Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es haben sich gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall (Portfoliomanagement)

Die WARBURG INVEST zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Sondervermögen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Für das Auslagerungsunternehmen, die Grohmann & Weinrauter VermögensManagement GmbH, Königstein im Taunus, besteht keine gesetzliche Verpflichtung für die Veröffentlichung von Vergütungsangaben, und dieses hat auch keine entsprechenden Angaben zur Verfügung gestellt.

Jahresbericht für ÖKOBASIS One World Protect

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind dem Tätigkeitsbericht zu entnehmen.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Informationen zur Anlagestrategie und -politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Warburg Invest öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/corporate-governance/mitwirkungspolitik-abstimmungsverhalten-und-stimmrechtsausuebung/>

Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/corporate-governance/umgang-mit-interessenkonflikten/>

Handhabung von Wertpapierleihgeschäften

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Hinweis zu den Finanzaufstellungen:

Auf Grund von Rundungen bei der Berechnung, kann es innerhalb der Finanzaufstellungen zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

**Jahresbericht
für ÖKOBASIS One World Protect**

Hamburg, den 16. Februar 2026

**Warburg Invest
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung**

Torsten Engel

Matthias Mansel

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens ÖKOBASIS One World Protect – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Die gesetzlichen Vertreter der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die als nicht vom Prüfungsurteil umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die

Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, 16. Februar 2026

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eisenhuth
Wirtschaftsprüfer

Butte
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften

Die Angaben entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

ESG-Angaben

Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019 / 2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/ 852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukte

Name des Produkts:
ÖKOBASIS One World Protect

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900HRVKHRUDKXSU66

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



X Ja



Nein



Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 55,88%



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 36,04%



Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es_% an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die

investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Das Portfoliomanagement für den ÖKOBASIS One World Protect ist auf die Grohmann & Weinrauter VermögensManagement GmbH, Königstein im Taunus, ausgelagert, so dass diese auch die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds umsetzt. Warburg Invest ist als externe Kapitalverwaltungsgesellschaft für die Anlagegrenzprüfung zuständig und führt in diesem Rahmen Kontrollaktivitäten aus.

Der ÖKOBASIS One World Protect ist ein Produkt i.S.d. Art. 9 der Offenlegungsverordnung - Verordnung (EU) 2019/2088 - (SFDR). Es werden keine nachhaltigen Investitionen i.S.d. Taxonomie-Verordnung – Verordnung (EU) 2020/852 angestrebt.

Das nachhaltige Investitionsziel des Fonds besteht darin, in Unternehmen zu investieren, die durch ihre Produkte und Dienstleistungen einen positiven Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen leisten. Der Fonds nutzt die folgenden Daten von ISS ESG Research, um eine Positivliste zu erstellen, die das Anlageuniversum darstellt.

Die Positivliste basiert auf einem dreifachen Filter:

1. Durch die von der Steyler Ethik Bank festgelegten Ausschlüsse werden kontroverse Geschäftspraktiken und -felder ausgeschlossen. Hierfür wird das Sector Based Screening (SBS) von ISS ESG verwendet. Alle Ausschlüsse sind in den Nachhaltigkeitsrichtlinien transparent festgeschrieben (<https://www.one-world-protect.de/richtlinien>). Neben dem Ausschluss von kontroversen Geschäftspraktiken gelten u. a. die folgenden Ausschlüsse zu fossilen Brennstoffen:
 - Beschränkung des Gesamtumsatzes eines Unternehmens mit fossilen Brennstoffe auf 5 Prozent des Gesamtumsatzes dieses Unternehmens
 - Ausschluss von Unternehmen bei denen mehr als 1 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Gas, Kohle oder Öl stammen.
 - Ausschluss von Unternehmen, bei denen mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Energieerzeugung mit Gas, Kohle oder Öl stammen.

2. Durch Anwendung eines Best-in-Class Ansatzes (Details finden sich ebenso in den Nachhaltigkeitsrichtlinien des Fonds) wird gewährleistet, dass nur in ethisch-nachhaltige Unternehmen investiert wird. Der Ansatz basiert auf dem ESG Performance Score von ISS ESG mit einer Skala zwischen 0 bis 100, wobei 100 für „sehr gut“ steht. Für die Berechnung dieses Scores werden die Einzelbewertungen von Unternehmen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung zusammengeführt und aggregiert. Der Score ist sektorspezifisch, d. h., es findet eine Normalisierung über unterschiedliche Sektoren statt, damit ein Vergleich auch über unterschiedliche Sektoren hinweg möglich ist. Untergrenze für eine Investition ist grundsätzlich ein Rating von „PRIME-1“. Daneben sind Investitionen mit einem ESG Performance Score von „PRIME-2“ zulässig, soweit das Unternehmen gleichzeitig einen SDG Solution Score von +5 aufweist. In Unternehmen aus den Branchen Bergbau sowie „Metallerzeugung und -bearbeitung“ wird nur bei einem Rating von „PRIME“ investiert.
3. Zusätzlich werden die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals - SDGs) herangezogen. Dabei wird sowohl auf das SDG Solutions Assessment als auch auf den SDG Impact Score von ISS ESG zurückgegriffen.

Der SDG Solutions Score bewertet die positiven oder negativen Auswirkungen des Produkt- und Dienstleistungsportfolios eines Unternehmens auf 15 ökologische und soziale Ziele, die eng mit den SDGs der Vereinten Nationen verknüpft sind. Die Bewertung enthält eine Gesamtbewertung und eine Bewertung auf Zielebene sowie eine detaillierte Aufschlüsselung der bewerteten Produkte/Dienstleistungen und den prozentualen Anteil des Nettoumsatzes, der mit jedem Nachhaltigkeitsziel verbunden ist. Zu den sozialen Zielen gehören u. a. die Linderung von Armut, die Bekämpfung von Hunger/Unterernährung und die Sicherstellung der Gesundheit. Umweltziele umfassen u. a. das Erreichen einer nachhaltigen Land-/Forstwirtschaft, die Erhaltung des Wassers und der Beitrag zu einer nachhaltigen Energienutzung. Unternehmen müssen mindestens einen SDG Solution Score von +0,5 (Skala von +10 bis -10) aufweisen. Die Mindestgrenze des SDG Solution Scores war zum 1. August 2023 herabgesetzt worden – zuvor mussten Unternehmen mindestens einen SDG Solution Score von 1,5 aufweisen.

Der SDG Impact Score misst die Auswirkungen der erfassten Unternehmen auf jeden der 17 SDGs separat. anhand numerischer Werte auf einer Skala von -10 (signifikant negative Auswirkungen) bis +10 (signifikant positive Auswirkungen). Unternehmen werden nur dann auf die Positivliste aufgenommen, wenn sie zu jedem der 17 SDGs keinen signifikant negativen Beitrag (-5 oder schlechter) leisten.

Neben Investitionen auf Basis der Positivliste können auch noch Anteile an dem Ziel-Investmentvermögen „ÖKOBASIS SDG - Investments for Future“ erworben werden, der eine ähnliche Ausrichtung hat wie der ÖKOBASIS One World Protect.

Im ÖKOBASIS One World Protect wird die Aktienquote aktiv gesteuert. Nicht in Aktien investierte Liquidität kann in "Grünen Wertpapieren" der Bundesrepublik Deutschland bzw. in Bankguthaben angelegt werden. Bankguthaben werden der Kategorie „Nicht nachhaltig“ zugeordnet. Staatsanleihen der Bundesrepublik Deutschland werden nur dann als nachhaltige Investitionen im Sinne des Art. 2 Nr. 17 SFDR gewertet, wenn es sich um Green, Social oder Sustainability Bonds handelt, deren Emissionserlöse gemäß dem jeweiligen Emissionsrahmenwerk (Green Bond Framework) eindeutig definierten ökologischen oder sozialen Ausgabenkategorien zugeordnet sind.

Die Bewertung als nachhaltige Investition erfolgt dabei nicht allein aufgrund der Bezeichnung als „Green Bond“, sondern unter Berücksichtigung der im Rahmenwerk festgelegten Mittelverwendung, der externen Überprüfung sowie der veröffentlichten Impact-Reports.

Staatsanleihen ohne eine solche zweckgebundene Mittelverwendung werden der Kategorie „Nicht nachhaltig“ zugeordnet.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.



Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Der wichtigste Parameter zum Erstellen der Positivliste ist, wie in dem Abschnitt „Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?“ beschrieben der SDG Solution Score. Der SDG Solution Score bewertet die positiven oder negativen Auswirkungen des Produkt- und Dienstleistungsportfolios eines Unternehmens auf 15 ökologische und soziale Ziele, die eng mit den SDGs der Vereinten Nationen verknüpft sind (Skala von +10 bis -10). Der gewichtete SDG Solution Score im Schnitt über die vier Quartalsenden des Berichtszeitraums betrug 2,16.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Der gewichtete SDG Solution Score im Schnitt über die vier Quartalsenden des vorhergehenden Berichtszeitraums betrug 3,12.

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Voraussetzung dafür, dass eine Investition den Nachhaltigkeitsbegriff der SFDR erfüllt, und damit in die Nachhaltigkeitsquote eingerechnet wird, ist, dass nicht gleichzeitig andere ökologische und/oder soziale Nachhaltigkeitszeile erheblich geschädigt werden („DNSH“ – „Do No Significant Harm“). Die Umsetzung des DNSH-Prinzips erfolgt beim ÖKOBASIS One World Protect über die Festlegung folgender Ausschlusskriterien für Investitionen:

1. Ausschluss von Investitionen in Unternehmen, die hinsichtlich mindestens eines der 17 Nachhaltigkeitsziele (SDG) einen signifikanten negativen Beitrag leisteten. Die Überprüfung erfolgt durch den SDG Impact Score von ISS ESG für jedes der 17 Ziele, dabei darf der Score nicht unter den definierten Mindestwert von -5 (auf einer Skala von -10 bis + 10) fallen. Ein Wert von -5 wird vergeben, wenn das Unternehmen mehr als 50 % des Umsatzes mit Produkten und/oder Dienstleistungen erwirtschaftet, welche einen deutlich negativen Beitrag zu der Erreichung des jeweiligen SDG haben oder wenn das Unternehmen in eine oder mehrere schwere Kontroversen hinsichtlich der Erreichung der SDGs involviert ist.
2. Ausschluss von Investitionen in Unternehmen die gegen die zuvor genannten absoluten bzw. umsatzbezogenen Ausschlusskriterien verstoßen. Durch die Ausschlüsse wird nicht in Unternehmen investiert, die grundlegende Menschenrechte und/oder Umweltstandards missachten. Durch umsatzbasierte Ausschlüsse wird nicht in Unternehmen investiert, die über die genannten Umsatzschwellen hinaus in dem jeweiligen Geschäftsfeld aktiv sind.
3. Ausschluss von Investitionen in Unternehmen, die nachweislich gegen internationale Normen verstoßen. Im Rahmen des Kontroversen-Screenings (basierend auf Research von ISS ESG) wird sichergestellt, dass keine Investitionen in Unternehmen erfolgen, die gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen, die grundlegenden vier Prinzipien der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) oder gegen die UNGC-Grundsätze (Global Compact der Vereinten Nationen) verstoßen.
4. Ausschluss von Investitionen in Unternehmen, die gegen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung i.S.d. Art. 2 Nr. 17 SFDR verstoßen. Hierfür wird das Governance Rating von ISS ESG Research herangezogen. Eine Investition wird nur dann als nachhaltige Investition im Sinne des Art. 2 Nr. 17 SFDR gewertet, wenn das jeweilige Unternehmen ein Governance Rating von mindestens C- aufweist. Diese Anforderung ist zwingende Voraussetzung für die Anrechnung auf die Nachhaltigkeitsquote. Zusätzlich werden Kontroversenscreenings für UNGC und OECD Kriterien durchgeführt welche Governance Kriterien unmittelbar einbeziehen.

Die europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde ESMA geht für die Umsetzung des „DNSH“-Prinzips von einer Verwendung der in Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 beschriebenen Indikatoren für „Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren“ (PAI – Principal Adverse Impact) aus. Die für den ÖKOBASIS One World Protect geltenden Ausschlusskriterien adressieren die PAIs entweder unmittelbar oder implizit. In der Tabelle im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ wird aufgezeigt, durch welche Ausschlusskriterien die anzuwendenden PAIs abgedeckt werden. Die PAI-Indikatoren werden im Investmentprozess systematisch berücksichtigt, wobei die Berücksichtigung überwiegend über strukturierte Ausschlusskriterien, Mindestschwellenwerte und ESG-Ratings erfolgt. Eine isolierte numerische Limitierung einzelner PAI-Indikatoren ist regulatorisch nicht

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

vorgeschrieben.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Im Rahmen des Kontroversen-Screenings werden Unternehmen, die in ein oder mehrere schwerwiegende unternehmerische Fehlverhalten involviert sind, identifiziert und in der Folge von Investitionen ausgeschlossen. Unser Kontroversen- Screening beruht auf Research von ISS ESG und erfolgt auf Basis folgender globaler Normen:

- dem Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC), nach dem sich Unternehmen zu verantwortungsvollen Geschäftspraktiken in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruption zu bekennen, sowie
- den Leitsätzen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), die einen Verhaltenskodex bei Auslandsinvestitionen und für die Zusammenarbeit mit ausländischen Zulieferern beinhalten. Sie beschreiben, was von Unternehmen bei ihren weltweiten Aktivitäten im Umgang mit Gewerkschaften, im Umweltschutz, bei der Korruptionsbekämpfung oder der Wahrung von Verbraucherinteressen erwartet wird.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Für den ÖKOBASIS One World Protect berücksichtigen wir nachteilige Auswirkungen unserer Investitionsentscheidungen. Die Einbeziehung der im Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 beschriebenen Indikatoren für „Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren“ (PAI – Principal Adverse Impact) erfolgt entweder unmittelbar oder implizit über den implementierten ESG-Filter. Es ist hervorzuheben, dass die Integration in den Investmentprozess unmittelbar anhand der SDG-Ziele erfolgt, die Messung der PAI-Indikatoren für die Berichterstattung jedoch ausschließlich auf Grundlage der MSCI-Rohdaten stattfindet. Im Folgenden wird dargestellt, auf welche Weise die im Investmentprozess berücksichtigten PAI-Indikatoren entweder direkt durch konkrete Vorgaben (z. B. Ausschlüsse, umsatzbezogene Beschränkungen) oder indirekt durch eingesetzte Analyseinstrumente und Ratings (z. B. ISS ESG-Ratings, SDG-Zuordnungen, Engagement) bewertet werden:

- **PAIs 1 bis 3 (Treibhausgasemissionen):** Implizite Berücksichtigung in Form von umsatzbezogenen Ausschlüssen für Unternehmen im Bereich der fossilen Brennstoffe (PAI 4) in Kombination mit dem Environmental Rating von ISS ESG (PAIs 6 und 7).
- **PAI 4 (Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind):** Unmittelbare Berücksichtigung in Form von umsatzbezogenen Ausschlüssen für Unternehmen im Bereich der fossilen Brennstoffe.
- **PAI 5 (Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen):** Implizite Abbildung über das Environmental Rating von ISS ESG, welches einen Datenpunkt zum Anteil des „non-renewable energy consumption“ am gesamten Energieverbrauch beinhaltet.
- **PAI 6 (Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren):** Implizite Abbildung über das Environmental Rating von ISS ESG, welches einen Datenpunkt für die Energieintensität, die Energieeffizienz und Maßnahmen bzw. Strategien zur Reduzierung des Energieverbrauchs berücksichtigt.
- **PAI 7 (Biodiversität):** Implizite Abbildung durch die SDG-Ziele 14 „Leben unter Wasser“ und 15 „Leben an Land“.
- **PAI 8 (Emissionen in Wasser):** Implizite Abbildung über Engagement, die von ISS ESG im Auftrag der Steyler Ethik Bank wahrgenommen werden.
- **PAI 9 (Gefährlicher und radioaktiver Abfall):** Implizite Abbildung durch das Corporate Rating von ISS ESG, in dem Sondermüllentstehung als Datenpunkt berücksichtigt wird.
- **PAI 10 (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen):** Unmittelbare Abbildung in Form von

Ausschlusskriterien

- **PAI 11 (Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen):** Wird unternehmensbezogen berücksichtigt. Im Rahmen des ESG-Screenings werden nur solche Unternehmen in das Anlageuniversum aufgenommen, die über implementierte Richtlinien und Überwachungsmechanismen zur Einhaltung internationaler Normen (UNGC, OECD, ILO) verfügen. Unternehmen ohne entsprechende Compliance-Strukturen werden nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert.
- **PAI 12 (Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle):** Unmittelbare Abbildung durch das SDG-Ziel 5 „Gender Equality“.
- **PAI 13 (Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen):** Implizite Abbildung über das unternehmensbezogene Sozialrating von ISS ESG, welches diesen Indikator ebenfalls berücksichtigt.
- **PAI 14 (Engagement in umstrittenen Waffen):** Unmittelbare Abbildung in Form von Ausschlusskriterien.
- **PAI 15 (THG-Emissionsintensität der Länder):** Wird quantitativ gemessen und berücksichtigt. Maßgeblich ist die Emissionsintensität des jeweiligen staatlichen Emittenten im Sinne des Anhangs I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288.
- **PAI 16 (Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen):** Die Auswahl staatlicher Emittenten erfolgt unter Berücksichtigung normativer Anforderungen, insbesondere der Orientierung an internationalen Übereinkommen (UNGC, OECD-Leitsätze, ILO-Kernarbeitsnormen) sowie stabilen Governance- und Rechtsstaatsstrukturen. Darüber hinaus erfolgt eine laufende Überprüfung der Investierbarkeit staatlicher Emittenten im Rahmen der Anlageuniversumsprüfung. Im Berichtszeitraum ergab sich für PAI 16 ein Wert von 0,00 %, da keine Investitionen in Staaten mit systematischen sozialen Normverstößen bestanden.

Zusätzlich werden folgende optionale PAI-Indikatoren aus Tabelle 3 der RTS in dem Investmentprozess berücksichtigt:

- **PAI 20 (Durchschnittliche Leistung im Bereich Menschenrechte):** Unmittelbare Berücksichtigung durch Ausschluss von Ländern mit Kontroversen in internationalen Abkommen (UNGC, OECD-Leitsätze, ILO-Kernarbeitsnormen).
- **PAI 21 (Durchschnittlicher Score Korruption):** Berücksichtigung im Rahmen des ISS ESG Score und des ISS ESG Solution Assessment Score für Regierungen. Darin wird der Faktor Korruption berücksichtigt.
- **PAI 24 (Durchschnittlicher Score Rechtsstaatlichkeit):** Berücksichtigung im Rahmen des ISS ESG Score und des ISS ESG Solution Assessment Score für Regierungen. Darin wird der Faktor Rechtsstaatlichkeit berücksichtigt.

Im Berichtszeitraum ergaben sich für die PAI-Indikatoren folgende Ausprägungen. Datenbasis für die Angaben ist MSCI ESG Research.

Die Ermittlung erfolgte als Durchschnitt über die Quartalswerte. Bei fehlender Datenabdeckung erfolgt eine konservative Behandlung im Rahmen der Gesamtbewertung. Die Auswirkungen fehlender Daten werden regelmäßig analysiert, um eine systematische Verzerrung der PAI-Indikatoren auszuschließen.

Wir weisen darauf hin, dass die Berechnungsmethodik einen maßgeblichen Einfluss auf die dargestellten Werte hat und dass sich u. a. infolge weiterentwickelter Marktstandards die Berechnung in späteren Perioden gegebenenfalls ändern kann.

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2025	Auswirkungen 2024
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN				
Treibhausgas-emissionen	1. THG- Emissionen	Scope-1-THG-Emissionen	1.646.304,47	3.126.172,78
		Scope-2-THG-Emissionen	250.052,25	1.515.179,84
		Scope-3-THG-Emissionen	7.418.077,48	39.727.003,78
		THG-Emissionen	9.314.434,20	44.368.356,40

	2. CO ₂ -Fußabdruck	CO ₂ -Fußabdruck (Scope 1+2+3, t/investierter EUR Millionen)	282,52	182,88
		CO ₂ -Fußabdruck (Scope 1, t/investierter EUR Millionen)	28,18	16,60
		CO ₂ -Fußabdruck (Scope 2, t/investierter EUR Millionen)	8,66	7,13
		CO ₂ -Fußabdruck (Scope 3, t/investierter EUR Millionen)	245,67	159,15
		CO ₂ -Fußabdruck (Scope 1+2, t/investierter EUR Millionen)	36,85	23,72
	3. THG-Emissions-Intensität	THG-Emissionsintensität (t/EUR Millionen Umsätze)	548,16	615,07
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	1,90%	5,74%
	5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	65,26%	55,91%
	6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren		
		NACE A	Keine Daten,	Keine Daten,
		NACE B	Keine Daten,	1,0822
		NACE C	0,9591	0,3612
		NACE D	0,7400	2,2819
		NACE E	Keine Daten,	0,4900
		NACE F	0,1268	0,1500
		NACE G	Keine Daten,	0,0651
		NACE H	Keine Daten	1,4869
		NACE L	0,5087	0,6630

Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	7,27%	12,80%
Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,00	0,01
Abfälle	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,685832	0,13
Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%

	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,00%	0,33%
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	15,57%	13,25%
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	37,49%	36,71%
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2025	Auswirkungen 2024
Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	156,52	248,86
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen	0,00%	0,00%

		oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (prozentualer Anteil am Portfolio und absolute Anzahl)	0,00	0,00
Freiwillige PAI-Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2025	Auswirkungen 2024
Soziales	20. Durchschnittliche Leistung im Bereich Menschenrechte	Freedom House Index Score (0-100; 0 ist der geringste Score)	95	N/A*
	21. Durchschnittlicher Score Korruption	Corruption Perception Index (0-100; 0 ist der geringste Score)	75	N/A*
Governance	24. Durchschnittlicher Score Rechtsstaatlichkeit	Rule of Law Score (-2,5 bis + 2,5; -2,5 ist der geringste Score)	1,55	N/A*

*Dieser Indikator wird in diesem Jahr zum ersten Mal berichtet, daher kann ein Vorjahresvergleich nicht sinnvoll vorgenommen werden.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

In der Tabelle werden die größten Investitionen des Fonds mit dem jeweiligen Sektor und dem zugehörigen Land, sortiert nach Größe des prozentualen Anteils des Fonds aufgeführt. Der Portfolioanteil wurde als Durchschnitt des Anteils am Sondervermögen zu den vier Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums berechnet und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

1. November 2024
31. Oktober 2025

Größe Investitionen	Sektor	Fondsanteil	Land
1,300% Deutschland, Bundesrepublik 22/27	Staaten	19,94%	DE
0,250% Kreditanstalt für Wiederaufbau 18/25	Banken	11,30%	DE
Sonstige Investitionen	Sonstige	7,49%	N/A
0,000% Deutschland, Bundesrepublik 20/25	Staaten	4,49%	DE
Orion Corp. Registered Shares Cl.B o.N.	Gesundheitssystem	1,19%	FI
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	Technologie	1,12%	US
AT & T Inc. Registered Shares DL 1	Telekommunikation	1,06%	US
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder EO -,04	Telekommunikation	1,04%	NL
freenet AG Namens-Aktien o.N.	Telekommunikation	1,01%	DE

Hellenic Telecomm. Organ. S.A. Namens-Aktien EO 2,83	Telekommunikation	0,86%	GR
First Capital Real Est.Inv.Tr. Reg. Trust Units o.N.	Immobilienverwaltung und -entwicklung, REITs	0,85%	CA
AFLAC Inc. Registered Shares DL - ,10	Versicherungen	0,82%	US
MetLife Inc. Registered Shares DL - ,01	Versicherungen	0,81%	US
0,010% Kreditanstalt für Wiederaufbau 19/27	Banken	0,81%	DE
Elisa Oyj Registered Shares Class A o.N.	Telekommunikation	0,79%	FI



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Als Produkt gemäß Art. 9 SFDR stimmen beim ÖKOBASIS One World Protect nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen mit den nachhaltigen Investitionen überein. Nachhaltige Investitionen i.S.d. Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung - Verordnung (EU) 2019/2088 - (SFDR) sind sämtliche Investitionen in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die Nachhaltigkeitskriterien für den ÖKOBASIS One World Protect sind im Abschnitt „Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?“ beschrieben.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Wie sah die Vermögensallokation aus?

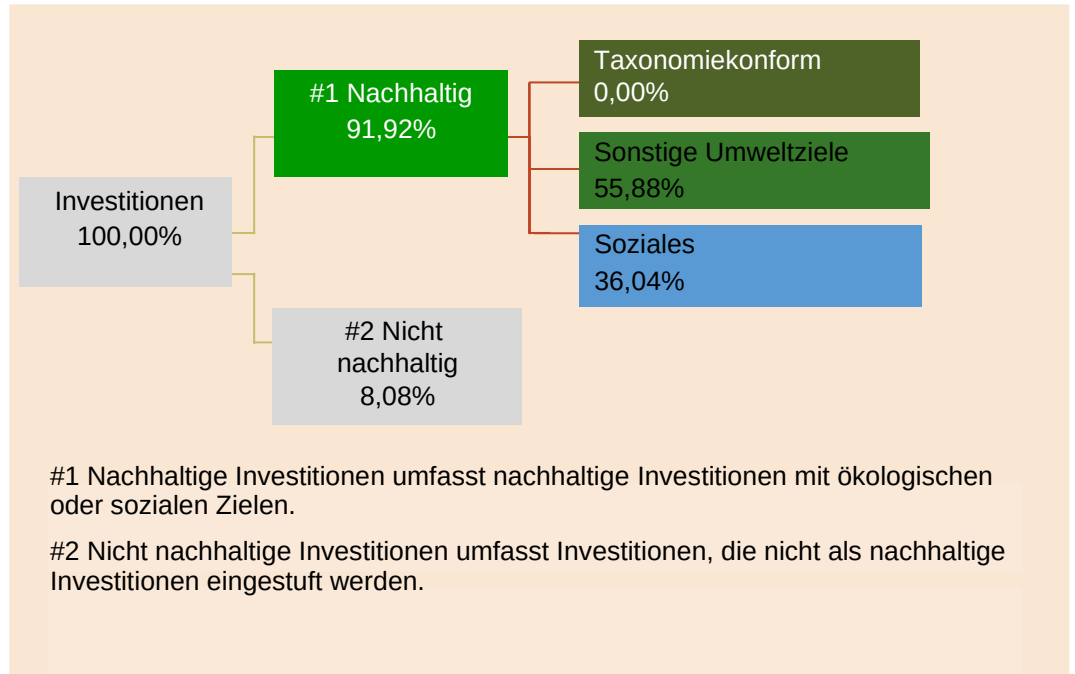
In dem Schaubild weiter unten haben wir eine Strukturierung der Investitionen des Fonds nach Investitionskriterien vorgenommen. Die Berechnung bezieht sich jeweils auf das Brutto-Fondsvermögen und erfolgt als Durchschnitt der Vermögensallokation zu den Quartalsenden im Berichtszeitraum, wobei die Nachhaltigkeitsklassifikation des jeweiligen Unternehmens auf dessen Daten zum ersten Quartal des Bezugszeitraums oder bei einem späteren Kauf zum Quartal des Zukaufs beruht.

Der durchschnittliche Anteil der so ermittelten nachhaltigen Investitionen im Berichtszeitraum beläuft sich auf 91,92 Prozent des Fondsvermögens. In diesem Umfang erfüllen die getätigten Investitionen verbindliche Elemente der ESG-Anlagestrategie und sind mithin im folgenden Schaubild der Kennzahl #1 Nachhaltig zuzurechnen. Investitionen, die gemäß unseren Kriterien gleichzeitig als ökologisch nachhaltig und sozial nachhaltig gelten, werden nur als ökologisch nachhaltig gezählt. Eine doppelte Zuordnung desselben Titels ist damit ausgeschlossen.

Die verwendete Methodik nimmt keine Gewichtung hinsichtlich der Zahl der Ziele, zu denen ein positiver Beitrag geleistet wird, und - sofern ein Schwellenwert überschritten worden ist - des Umfangs der nachhaltigen Geschäftstätigkeit der jeweiligen Unternehmen vor. Wir weisen darauf hin, dass bei der Ermittlung von Quoten für nachhaltige Investitionen derzeit noch Auslegungsunsicherheiten bestehen, die deutliche Auswirkungen auf die Höhe der angegebenen Quoten haben können. Aktuell besteht

kein einheitliches Vorgehen am Markt, so dass eine direkte Vergleichbarkeit von Nachhaltigkeitsangaben nicht immer möglich ist.

Darüber hinaus hat der Fonds andere Investitionen (#2 Nicht nachhaltig) getätigt. Die darunter fallen Investitionen, werden im Abschnitt: „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ erläutert.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Die folgende Tabelle stellt die Sektoraufteilung über den Durchschnitt der Quartalsenden des Berichtszeitraums dar. Zum Sektor „Finanzdienstleistungen“ zählen alle Investitionen in Zielfonds. Eine Durchschau der Zielfonds erfolgt nicht.

Sektor	Anteil
Staaten	25,10%
Banken	12,89%
Telekommunikation	10,68%
Immobilienverwaltung und -entwicklung, REITs	8,77%
Sonstige	7,49%
Gesundheitssystem	7,30%
Industriegüter & Dienstleistungen	7,15%
Versicherungen	5,39%
Technologie	3,97%
Hoch- und Tiefbau & Baumaterialien	3,03%
Haushalts- & persönliche Gegenstände	2,59%
Handel	1,73%
Automobilbau & Teile	1,51%
Medien	1,50%
Bergbau und Forstwirtschaft	0,43%
Versorger	0,30%
Chemie	0,16%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds war nicht in nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, das mit der EU-Taxonomie konform ist, investiert. Der Anteil von Staatsanleihen im Direktbestand lag zum Referenzstichtag bei 25,10 Prozent des Fondsvermögens. Grundsätzlich gibt es bisher keine anerkannte Methode, um den Anteil der Taxonomie-konformen Aktivitäten bei Investitionen in Staatsanleihen zu ermitteln.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie¹ investiert?

☐ Ja:

☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

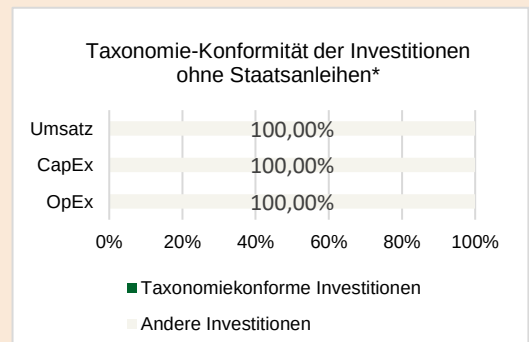
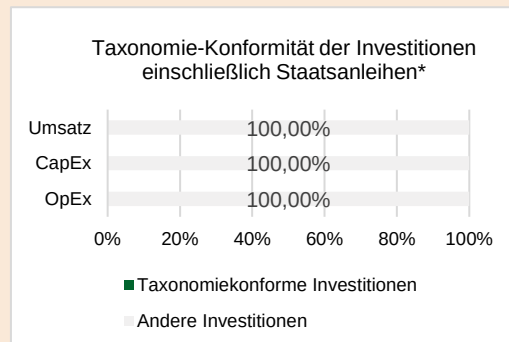
☒ Nein

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2023. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-Taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



***Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.**

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit ist es der Gesellschaft aktuell nicht möglich, den Anteil ermöglichender bzw. dem Übergang geeigneter Wirtschaftsaktivitäten zu ermitteln oder eine entsprechende Mindestquote anzugeben. Daher wird dieser mit 0 Prozent des Fondsvermögens angegeben.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Berichtszeiträumen entwickelt?

Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit ist es der Gesellschaft nicht möglich, für den vorhergehenden Berichtszeitraum Angaben zum Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das mit der EU-Taxonomie konform ist, zu machen. Der Anteil wird somit mit 0 Prozent des Fondsvermögens angegeben.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem sonstigen Umweltziel betrug zum im Schnitt der vier Quartalsenden des Berichtszeitraums 55,88 Prozent des Brutto-Fondsvermögens.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen betrug im Schnitt der vier Quartalsenden des Berichtszeitraums 36,04 Prozent des Brutto-Fondsvermögens.

Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Nicht nachhaltig“ fallen Bankguthaben, ggf. getätigte Geschäfte mit Index-Derivaten sowie zur Liquiditätssteuerung gehaltene Bundesanleihen, sofern diese nicht die unter im Abschnitt „Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?“ beschriebenen Nachhaltigkeitsmerkmale erfüllen. Für diese Anlagen ist auch kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz gegeben.

Darüber hinaus umfassen die als „#2 Nicht nachhaltig“ klassifizierten Investitionen auch die Residualgröße bei Zielfonds, der außerhalb der in den vorvertraglichen Informationen angegebenen Mindestnachhaltigkeitsquote liegt. Da ausschließlich Zielfonds erworben werden, die als Produkte nach Art. 8 oder 9 SFDR klassifiziert sind, ist dadurch ein ökologischer und sozialer Mindestschutz gewährleistet.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Die Einhaltung der Merkmale zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels des Investmentvermögens wird zunächst durch den implementierten ESG-Filter sichergestellt. Emittenten bzw. Titel des Anlageuniversums, die unter die Ausschlusskriterien fallen, werden nicht auf der Positivliste aufgenommen. Neuinvestitionen in solche Titel sind ausgeschlossen und Bestände werden binnen maximal 10 Tagen veräußert, sofern im Bestand befindliche Titel neu unter die Ausschlusskriterien fallen. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wird durch die Einbeziehung der Positivlisten in die Anlagegrenzprüfung sichergestellt.

Daneben engagiert sich WARBURG INVEST als Kapitalverwaltungsgesellschaft des Fonds auch durch Engagement-Aktivitäten wie übergreifende und spezifische Unternehmensdialoge. Informationen zu den Kriterien zum Auslösen des Engagement-Prozesses, dem allgemeinen Verlauf von ESG-Engagements als auch potenziellen Eskalations- und Reduktionsmaßnahmen können Sie unser ESG Engagement Policy entnehmen. <https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/verantwortung/nachhaltigkeitskonzepte/engagement/>